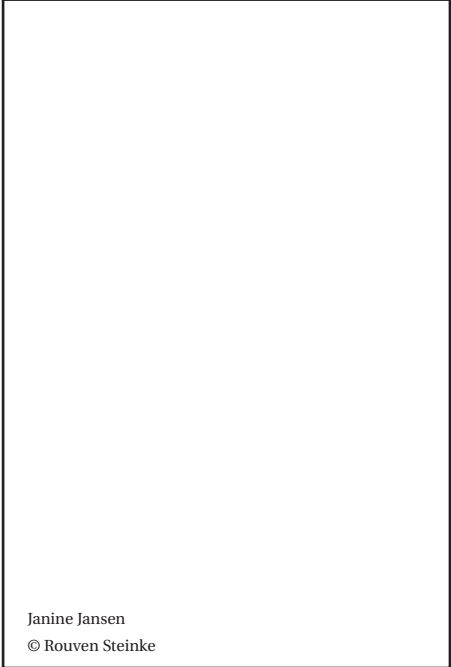


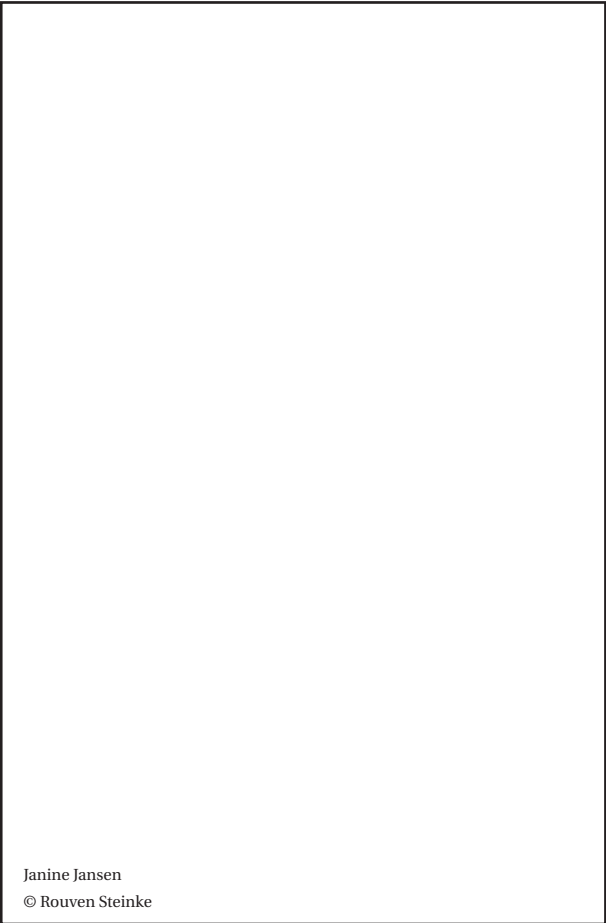


Janine Jansen  
ist Porträtkünstlerin.

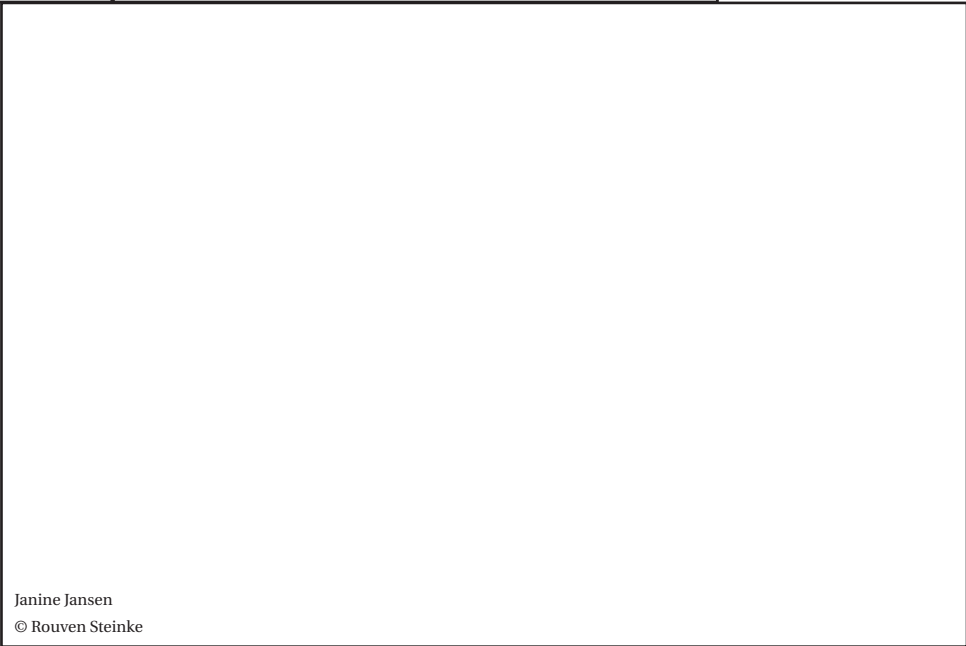




Janine Jansen  
© Rouven Steinke



Janine Jansen  
© Rouven Steinke



Janine Jansen  
© Rouven Steinke

*»Es ist für mich eine riesige Freude! Man bekommt nicht jeden Tag die Chance, sein Wunschprogramm so komprimiert zu präsentieren.«*

Janine Jansen

Die holländische Geigenvirtuosin Janine Jansen arbeitet mit den besten Orchestern der Welt zusammen. Sie ist preisgekrönt, zuletzt wurde sie 2018 mit dem hochdotierten Johannes-Vermeer-Preis ausgezeichnet. Sieben Mal war sie in den letzten Jahren beim Schleswig-Holstein Musik Festival zu Gast. In der Saison 2019 gestaltet sie als Porträtkünstlerin zehn Konzerte mit eigens ausgewählten Programmen und Besetzungen.

### **Eröffnungskonzerte**

Am ersten Juliwochenende eröffnet die SHMF-Porträtkünstlerin in der Lübecker Musik- und Kongresshalle das Schleswig-Holstein Musik Festival. Auf dem Programm steht unter anderem das Violinkonzert D-Dur von Johannes Brahms. Ein Werk, das Janine Jansen seit über 20 Jahren spielt und über das sie sagt: »Es erfordert viel Kraft und bleibt immer eine Herausforderung. Und es erfordert große Hände. Für Brahms braucht man große Hände!«. Gemeinsam mit Janine Jansen auf der Bühne stehen der NDR Chor und das NDR Elbphilharmonie Orchester unter der Leitung ihres Ersten Gastdirigenten Krzysztof Urbanski (6. und 7.7. in Lübeck, K 1 bzw. K 2).

### **Janine Jansen Sextett**

Janine Jansen hat den Violinisten Boris Brovtsyn, den Bratschisten Amihai Grosz, die Cellisten Daniel Blendulf und Jens Peter Maintz sowie den Pianisten Denis Kozhukhin zu einem kammermusikalischen Zusammentreffen nach Altenhof und Rellingen eingeladen. Gemeinsam widmen sie sich Erwin Schulhoffs »Fünf Stücken für Streichquartett«, die den Zeitgeist der goldenen 1920er Jahre widerspiegeln. Außerdem präsentieren sie das Klavierquartett c-Moll von Johannes Brahms und Antonín Dvořáks Klavierquintett A-Dur, das 1888 uraufgeführt wurde und dank seines satten Klanges, der leidenschaftlichen Melodieführung und

spannender tschechischer Einflüsse schon damals internationale Erfolge feierte (25.7. in Altenhof, K 63 | 26.7. in Rellingen, K 67).

### **Spannungsbögen**

Aufgewachsen in einer Musikerfamilie weiß Janine Jansen die Qualität von Familienkonzerten zu schätzen. Mit ihrem Vater Jan Jansen gestaltet sie zwei SHMF-Konzerte. »Wir sind beide intuitive Musiker, die nicht viele Worte brauchen. Wenn wir gemeinsam proben, reden wir wenig, dafür haben wir eine ähnliche Vorstellung von Artikulation, Phrasen und Spannungsbögen. Das mag der Grund sein, warum es sich so leicht anfühlt, mit ihm zu spielen«, sagt sie über das Musizieren mit ihrem Vater. Am Cello macht Daniel Blendulf, Janine Jansens Ehemann, das Trio komplett. Auf dem Programm stehen unter anderem Bach-Sonaten (29.7. in Bordesholm, K 83 | 30.7. in Wesselburen, K 86).

### **Meisterschüler-Meister**

In der SHMF-Reihe »Meisterschüler-Meister« kommt ein Ensemble aus Preisträgern von »Jugend musiziert« mit hochkarätigen Instrumentalisten aus der Klassikszene auf einer Bühne zusammen. Gemeinsam gestalten sie zwei Konzerte. In diesem Jahr freuen sich gleich drei Meister auf das Zusammenspiel mit einem jungen Streicherensemble: Neben Janine Jansen übernehmen Bratschist Amihai Grosz und Cellist Jens Peter Maintz die Rolle der Mentoren. Eine Rolle, die Janine Jansen nicht neu ist: Als Gegenleistung für die Leihgabe ihrer Stradivari von 1707 durch die norwegische Stiftung Dextra Musica spielt sie regelmäßig mit jungen Ensembles zusammen. »Kammermusik funktioniert wie ein Gespräch«, sagt sie, »man spielt, hört zu, antwortet wieder und findet so eine gemeinsame Sprache.« Auf dem Programm der diesjährigen »Meisterschüler-Meister«-Konzerte stehen Mozarts Divertimento für Streichtrio Es-Dur und Mendelssohns Oktett Es-Dur (3.8. in Wotersen, K 107 | 4.8. in Rendsburg, K 116).

## **Sir Simon Rattle**

Auf Janine Jansens Einladung hin bespielen Stardirigent Sir Simon Rattle – zuletzt 2009 beim SHMF zu Gast – und sein weltberühmtes London Symphony Orchestra die Holstenhallen in Neumünster und die Musik- und Kongresshalle in Lübeck. Als »absolutes Muss« bezeichnet Janine Jansen die Zusammenarbeit mit Rattle: »Mit ihm ist Musik komplette Hingabe und Leidenschaft, weit entfernt von jeglicher Eitelkeit«, sagt sie. Gemeinsam präsentieren sie Mendelssohns Violinkonzert e-Moll, eines der populärsten Violinkonzerte überhaupt, das von schwelgerischen Melodien und feurigen Violinsoli dominiert wird (13.8. in Lübeck, K 145 | 14.8. in Neumünster, K 148).

*Mehr Informationen sowie das gesamte Interview mit Janine Jansen finden Sie im Programmjournal auf den Seiten 4 bis 9.*